Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bauhelferin
Bauhelfer

Einstiegsgehalt: € 2.520,- bis € 2.830,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 2
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

BauhelferInnen unterstützen FacharbeiterInnen sowohl im Hochbau als auch im Tiefbau. Im Hochbau leisten sie unterstützende Tätigkeiten zur Errichtung von Neubauten sowie bei Sanierungen und Umbauten von Bauwerken, die über Bodenniveau liegen. Beispiele dafür sind Wohn- und Bürogebäude oder Industriebauten. Sie mauern und verputzen Wände, mischen und verarbeiten Beton oder dämmen und isolieren Gebäude.

Im Tiefbau unterstützen BauhelferInnen die FacharbeiterInnen bei der Herstellung von Bauteilen und Bauwerken, die unter der Erdoberfläche liegen. Beispiele dafür sind Straßen, Kanalanlagen oder Tunnel. Sie heben z.B. Baugruben aus, verlegen Rohre oder mischen Beton. Dabei benutzen sie Geräte und Maschinen, wie z.B. Asphaltmaschinen, Betonmischer oder Presslufthämmer.

BauhelferInnen transportieren auch Baumaterialien und Gerüste und sind für die Räumung und Endreinigung von Baustellen zuständig. Weiters helfen sie bei der Durchführung von Abbrucharbeiten mit.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- FacharbeiterInnen unterstützen
- Baumaschinen bedienen
- Baustellen vorbereiten
- Beton anmischen
- Einfache Sanierungsarbeiten durchführen
- Baumaterialien transportieren

- Abbrucharbeiten durchführen
- Baustellen reinigen

SIEHE AUCH

- AsphaltiererIn (Hilfs-/Anlernberufe)
- BautechnikerIn (Mittlere/Höhere Schulen)

ANFORDERUNGEN

- Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Interesse für Bau
- Physische Ausdauer
- Schwindelfreiheit
- Sinn für genaues Arbeiten
- Technisches Verständnis
- Unempfindlich gegenüber Staub sein
- Unempfindlich gegen Lärm sein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Betriebe des Baugewerbes
- Betriebe der Bauindustrie

AUSSICHTEN

Die österreichische Baubranche entwickelte sich bis zur COVID-19-Pandemie sehr positiv. Dieser Trend wurde jedoch durch die Corona-Maßnahmen stark unterbrochen. Viele Bauprojekte konnten nicht oder nur sehr eingeschränkt weitergeführt werden, sodass viele Bauunternehmen Kurzarbeit beantragten sowie Personal kündigen mussten. Von Corona-bedingten Kündigungen waren im Baubereich insbesondere Hilfsberufe betroffen. Auch wenn viele Unternehmen wieder mit einer positiven Entwicklung für das laufende Jahr rechnen, bestehen aufgrund der Corona-Krise weiterhin viele Unsicherheiten, sodass Prognosen zum Zeitpunkt des bauwirtschaftlichen Aufschwungs kaum möglich sind. Es wird erwartet, dass Bauprojekte im Bereich Infrastruktur, wie z.B. Straßenbau, weniger stark von der Krise betroffen sein werden als Bauvorhaben im privaten Bereich.

Im Baubereich ist ein Trend zur Höherqualifizierung festzustellen und es wird zunehmend erwartet, dass FacharbeiterInnen auch die Tätigkeiten von Hilfskräften übernehmen. Die Berufsaussichten für BauhelferInnen sind daher eingeschränkt. Berufserfahrung, die Bereitschaft, Überstunden zu leisten und der Besitz eines Führerscheins können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.

AUSBILDUNG

Es gibt keine gesetzlich geregelte Ausbildung für diesen Beruf. Die nötigen beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern, z.B. im Rahmen einer mehrwöchigen Anlernzeit, erworben. Teilweise ist ein Führerschein der Klasse B oder C erforderlich, um Baumaterialien und -geräte zur Baustelle transportieren zu können.

Die Bauakademien Österreichs bieten verschiedene Kurse im Baubereich an. Ebenso können Aus- und Weiterbildungen bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI absolviert werden, z.B. in den Bereichen Führen von Baggern und Baumaschinen, Auf- und Abbau von Gerüsten, Vermessungskunde oder Betontechnik.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Ausbildung zur qualifizierten BAU-Hilfskraft (Personenzertifizierung)

Bauakademie Wien
Adresse: 2353 Guntramsdorf, Laxenburgerstr. 28
Webseite: https://wien.bauakademie.at/

Bauakademie Niederösterreich
Adresse: 3550 Langenlois, Krumpöckallee 21
Webseite: https://noe.bauakademie.at/

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.520,- bis € 2.830,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 20.04.24
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!